

Motivation & Motivierung – wie gestalte ich meine Unterrichtseinstige?

<b>Vier Variable der Lernmotivation</b>			
Bedürfnisse der Schüler	Sachbezogene Motivation (=intrinsische oder primäre Motivation)	Sachfremde Motivation (= extrinsische oder sekundäre Motivation)	Neuigkeitsgehalt eines Lehrstoffes
Hinweise			

Intrinsische Motivation („von innen kommend“)

<b>Neugier</b>	<b>Anreiz</b>	<b>Erfolgserwartung</b>
kognitiv	emotional	Wahrscheinlichkeit
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nichtübereinstimmung zwischen neuen Informationen und bisherigen Wissen</li> <li>- Neuheit schafft Unsicherheit</li> <li>- Bestreben, diese Unsicherheit durch Wissenserwerb zu beseitigen</li> <li>- Unterschied (alt – neu)</li> <li>- darf nicht zu groß sein - Spiralprinzip</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zentrale Rolle der Gefühle</li> <li>- ruhende Bedürfnisse des Schülers</li> <li>- Anregung dieser Bedürfnisse wird z. B. in der Werbung ausgenutzt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Eigene Erfolgserwartung (selbst gesetzte Ziele) → Anspruchs-niveau</li> <li>- hochleistungsmotivierte Menschen erwarten Erfolge</li> <li>- niedrig leistungsmotivierte Menschen befürchten Misserfolge</li> </ul>

Extrinsische Motivation („von außen angeregt“)

<b>Positive Verstärkung</b>	<b>Negative Verstärkung</b>
Belohnung	Zwang
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschenke von Eltern/„Omasponsoring“</li> <li>- muss motivationsadäquat sein</li> <li>- SuS müssen sich über die Belohnung freuen</li> </ul> <p>durch Lehrer lobende, mutmachende Worte, mündlich oder auch schriftlich für Eltern ersichtlich</p> <p>dem Leistungsstand entsprechende Noten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbote, Strafen durch Eltern</li> <li>- Tadel durch Lehrer</li> <li>- Kontrolle der HA und des Leistungsstandes</li> </ul> <p><b>Achtung:</b> Extreme Situationen vermeiden, denn dadurch kann die intrinsische Motivation negativ beeinflusst werden</p>

Quellen:

(1) [www.eduhi.at/dl/Motivation.pdf](http://www.eduhi.at/dl/Motivation.pdf)

(2) [www.math.uni-konstanz.de/numerik/personen/junk/teaching/Seminare/FD/SS10/Material/HO\\_Emminger.pdf](http://www.math.uni-konstanz.de/numerik/personen/junk/teaching/Seminare/FD/SS10/Material/HO_Emminger.pdf)

Methoden zum Unterrichtseinstieg: Sabrina Krauß (Theorie)/Gudrun Bastian (Praxis)

*Gedankensammlung zum Unterrichtseinstieg*

	<b>Didaktische Kriterien für den Unterrichtseinstieg</b>	<b>Hinweise</b>
1	Vermittlung eines Orientierungsrahmen	
2	Einführung zentraler Aspekte	
3	Anknüpfen an das Vorverständnis	
4	Disziplinierung	
5	Handelnder Umgang mit dem Thema	

<b>Art des Unterrichtseinstiegs</b>	<b>Methoden</b>	<b>Beispiele</b>
Konventionelle, lehrerzentrierte Unterrichtseinstiege	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übung/Wiederholung</li> <li>• Hausaufgabenkontrolle</li> <li>• Informierender Unterrichtseinstieg</li> </ul>	
Lehrerzentrierte anschauliche Unterrichtseinstiege	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interview/Reportage</li> <li>• Thematische Landkarte</li> <li>• Comics, Cartoons, Karikaturen</li> <li>• Lehrfilm</li> <li>• Mindmap</li> </ul>	
lehrergelenkte, aktivierende Unterrichtseinstiege	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Widerspruch konstruieren</li> <li>• Verrätseln</li> <li>• Verfremden</li> <li>• Provozieren</li> <li>• Bluffen und Täuschen</li> </ul>	
Schüleraktive Unterrichtseinstieg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorkenntnisse abfragen</li> <li>• Karteikarten-Spiel</li> <li>• Themenzentrierte Selbstdarstellung</li> <li>• Vergleichen und Kontrastieren</li> <li>• Sortieren / Auswählen / Entscheiden</li> </ul>	

Quellen:

(1) [www.eduhi.at/dl/Motivation.pdf](http://www.eduhi.at/dl/Motivation.pdf)

(2) [www.math.uni-konstanz.de/numerik/personen/junk/teaching/Seminare/FD/SS10/Material/HO\\_Emminger.pdf](http://www.math.uni-konstanz.de/numerik/personen/junk/teaching/Seminare/FD/SS10/Material/HO_Emminger.pdf)

Methoden zum Unterrichtseinstieg: Sabrina Krauß (Theorie)/Gudrun Bastian (Praxis)